

Stand der Maßnahmenableitung Abwasser

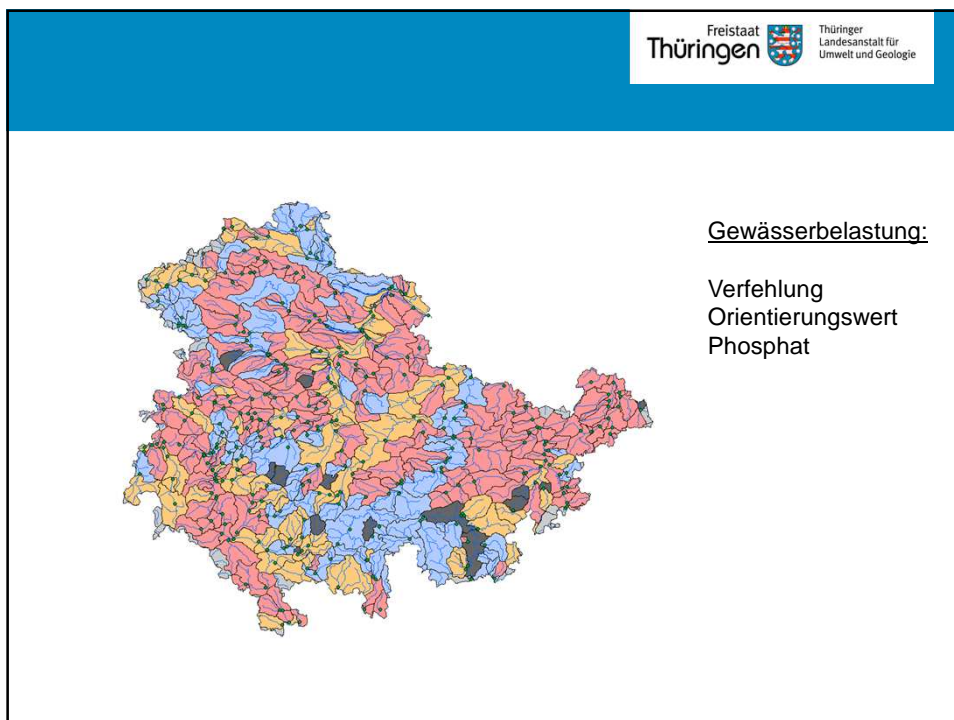
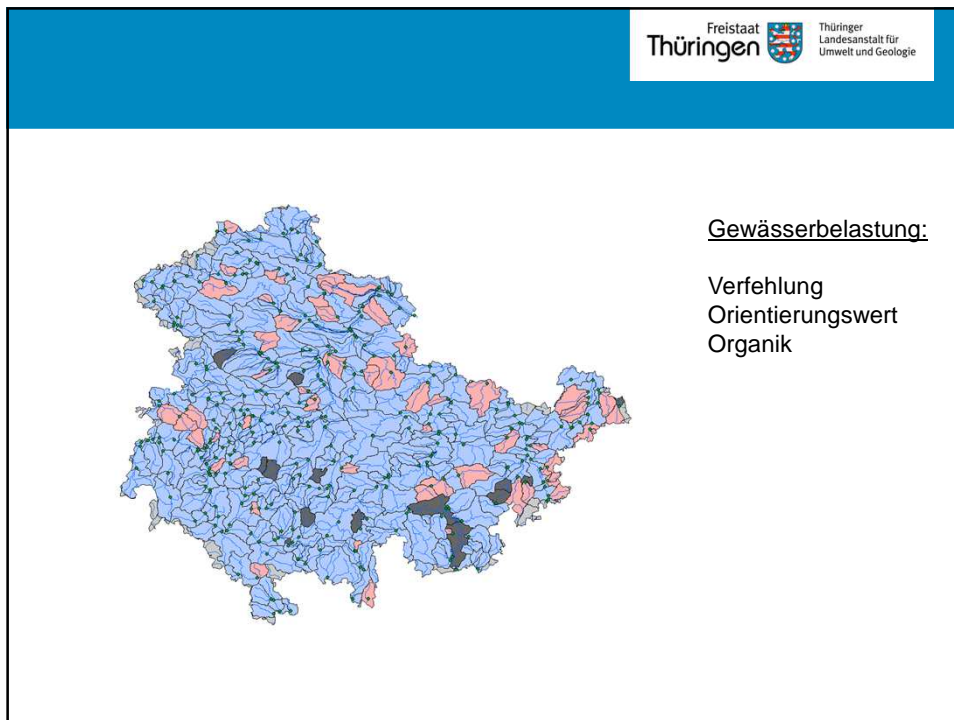


TGB 9.10.2013

Schritt 0:

Untersuchung und Beurteilung des biologischen und chemischen Zustandes der Gewässer

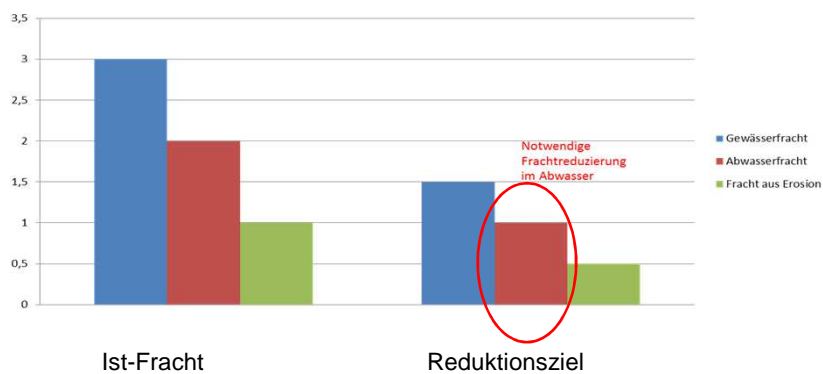
Reduktionszielermittlung für die einzelnen OWK und Messstellen in t/a



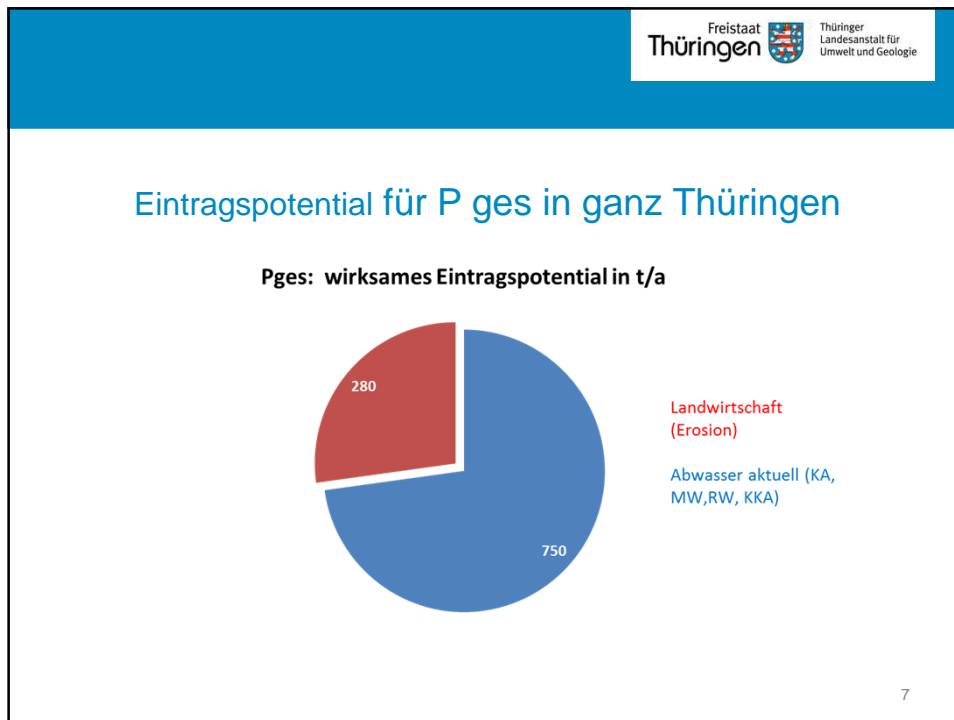
- Schritt 1:
Reduzierung des Reduktionsziels durch die Berücksichtigung von Maßnahmen im 1. BWP
- Schritt 2:
Ermittlung des prozentualen Anteils des Bereichs **Abwasser** am Reduktionsziel


5

Aufteilung P-Fracht auf die Verursacher



6



- Freistaat Thüringen  Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie
- Schritt 3:
Berücksichtigung von Gewässerbelastungen und Maßnahmen „Oberlieger“
 - Schritt 4:
Ermittlung der notwendigen Maßnahmen
 - Schritt 5:
Aufteilung der Maßnahmen auf die kommenden Bewirtschaftungszeiträume WRRL
- 8

Schritt 5: Aufteilung der Maßnahmen auf die kommenden Bewirtschaftungszeiträume WRRL

Bewirtschaftungszeitraum 2: 2016 bis 2021

Bewirtschaftungszeitraum 3: 2022 bis 2027

Grundsätzlich gilt, dass die Wasserkörper bis 2015 (bzw. 21) zu sanieren sind.

Für begründete Ausnahmefälle gilt der Artikel 4 Absatz 4 WRRL :

Die hier definierten Ausnahmegründe lauten:

- a) schrittweise Umsetzung aufgrund technischer Durchführbarkeit
- b) unverhältnismäßige Kosten
- c) Natürliche Gegebenheiten behindern die Umsetzung

Für Abwasser wird Grund a) zu einer Verlängerung über 2021 hinaus genutzt

9

Definition „technische Durchführbarkeit“ – bzw. wirtschaftlich vertretbar

Grundsätze:

- Eine Anschlussgraderhöhung von 1 % der Einwohner kann den Aufgabenträgern jährlich zugemutet werden
- Eine Fällung bzw. Optimierung der Fällung auf Kläranlagen kann bis 2021 umgesetzt werden

Reicht dies zusammen aus, um die Frachtreduzierung zu erreichen, wird keine Verlängerung über 2021 hinaus beantragt.

Reicht dies nicht aus, erfolgt eine Verlängerung bis 2027.

Reicht dies perspektivisch auch nicht für 2027, muss die jährliche Anschlussgraderhöhung noch vergrößert werden (mind. halbe Frachtreduzierung bis 2021 erforderlich!)

- **Schritt 6:**
Entscheidung Aufgabenträger, welche Maßnahmen umgesetzt werden
- **Schritt 7:**
Fertigstellung ABK durch Aufgabenträger der

Zeitplan

- Anfang Juni wurden mit den Aufgabenträgern im Beisein der unteren Wasserbehörden Gespräche geführt, in denen die Reduktionserfordernisse und die Maßnahmenvorschläge erläutert werden
- Für eigene Vorschläge wird den Aufgabenträgern ein Berechnungsschema für die einzelnen Maßnahmentypen übergeben.
- Bis Ende 2013 sind die tatsächlich ausgewählten Maßnahmen incl. ihrer Wirkung von den AGT zu benennen, da zum 31.01.2014 die Abstimmung der Maßnahmenentwürfe für den 2. BWP beginnt.
- Das ABK ist gemäß § 58 a Thür WG zum 01.01.14 fortzuschreiben

Durchgeführte Beratungen

110 Aufgabenträger der kommunalen Abwasserentsorgung:

37 Aufgabenträger (vor allem kleiner Eigenentsorger) müssen zur Umsetzung der WRRL keine Maßnahmen durchführen

Mit ca. 10 AGT wurde nicht gesprochen, da nur kleinere Maßnahmen (AGT wurden schriftlich informiert über durchzuführende Maßnahmen)

Mit dem Rest wurden Beratungen durchgeführt

Vorgeschlagener Maßnahmenumfang

Region	Kreis	EW gesamt	EW bis 2015	EW-Anschluss gesamt	Anschluss- grad 2015	Anschluss- graderhöh.	EW-Anschluss bis 2021	Anschluss- grad 2021	EW-Anschluss bis 2027	Anschluss- grad 2027
Mitte	Sömmerda	86.300	64.386	8.152	74,6	9,4	4.076	79,3	4.076	84,1
Mitte	Erfurt	199.952	193.282	4.097	96,7	2,0	4.097	98,7	-	98,7
Mitte	Gotha	213.297	187.605	7.623	88,0	3,6	6.502	91,0	1.121	91,5
Mitte	Weimarer Land	105.965	83.280	3.647	78,6	3,4	2.458	80,9	1.189	82,0
Mitte	Ilm-Kreis	201.776	167.603	5.010	83,1	2,5	4.710	85,4	300	85,5
Mitte	Weimar	63.781	62.499	-	98,0	-	-	98,0	-	98,0
Nord	Nordhausen	125.065	104.747	3.016	83,8	2,4	2.070	85,4	946	86,2
Nord	Kyffhäuserkreis	87.114	55.885	4.215	64,2	4,8	2.858	67,4	1.357	69,0
Nord	Unstrut-Hainich-Kreis	130.609	103.417	4.188	79,2	3,2	4.088	82,3	100	82,4
Nord	Eichsfeld	105.235	70.223	4.553	66,7	4,3	3.115	69,7	1.438	71,1
Süd	Schmalkalden-Meiningen	166.156	113.328	13.937	68,2	8,4	7.669	72,8	6.268	76,6
Süd	Hildburghausen	91.217	42.060	20.847	46,1	22,9	11.757	59,0	9.090	69,0
Süd	Sonneberg	74.995	50.255	2.300	67,0	3,1	2.300	70,1	-	70,1
Süd	Wartburgkreis	165.622	98.221	19.101	59,3	11,5	10.131	65,4	8.970	70,8
Süd	Eisenach	47.917	43.426	1.400	90,6	2,9	1.400	93,5	-	93,5
Süd	Suhl	58.085	53.352	1.900	91,9	3,3	1.900	95,1	-	95,1
Ost	Saale-Holzland-Kreis	112.045	80.514	4.564	71,9	4,1	4.514	75,9	50	75,9
Ost	Greiz	174.626	140.724	5.388	80,6	3,1	5.365	83,7	23	83,7
Ost	Gera	118.519	111.527	880	94,1	0,7	880	94,8	-	94,8
Ost	Altenburger Land	141.745	111.020	6.595	78,3	4,7	3.570	80,8	3.025	83,0
Ost	Saalfeld-Rudolstadt	150.495	107.292	1.630	71,3	1,1	1.630	72,4	-	72,4
Ost	Saale-Orla-Kreis	103.810	57.131	8.845	55,0	8,5	5.468	60,3	3.377	63,6
Ost	Jena	164.460	162.331	-	98,7	-	-	98,7	-	98,7
Summe		2.888.786	2.264.108	131.888	78,4	4,6	90.558	81,5	41.330	82,9

Umfang der von der TLUG zur Zielerreichung vorgeschlagenen Maßnahmen

Region	Kreis	EW-Anschluss bis 2027 gesamt	P-Fäll. Nachrüstung	P-Fäll. Optimierung	Filtration	Neubau Kläranlagen	Frachtmind. Pges (t)
Mitte	Sömmerda	8.152	5		-	2	5,247
Mitte	Erfurt	4.097	-		-	-	1,795
Mitte	Gotha	7.623	4	1	-	3	3,768
Mitte	Weimarer Land	3.647	2	2	1	4	4,098
Mitte	Ilm-Kreis	5.010	1	1	-	3	2,800
Mitte	Weimar	-	1		-	-	0,219
Nord	Nordhausen	3.016	3		-	2	1,601
Nord	Kyffhäuserkreis	4.215	2		-	4	3,070
Nord	Unstrut-Hainich-Kreis	4.188	4	2	-	1	7,093
Nord	Eichsfeld	4.553	5		-	4	2,528
Süd	Schmalkalden-Meiningen	13.937	2	1	2	3	10,007
Süd	Hildburghausen	20.847	4		1	6	11,137
Süd	Sonneberg	2.300	2	1	-	-	6,611
Süd	Wartburgkreis	19.101	8		1	9	12,154
Süd	Eisenach	1.400	-		-	-	0,641
Süd	Suhl	1.900	-		-	-	0,821
Ost	Saale-Holzland-Kreis	4.564	3	2	1	5	2,975
Ost	Greiz	5.388	11	1	-	6	5,231
Ost	Gera	880	-		-	-	0,384
Ost	Altenburger Land	6.595	8	3	-	1	4,088
Ost	Saalfeld-Rudolstadt	1.630	1		-	4	0,682
Ost	Saale-Orla-Kreis	8.845	2	2	1	17	5,858
Ost	Jena	-	-		-	-	0,001
Summe		131.888	68	16	7	74	92,807